

Patronenfilter mit automatischer Regeneration mittels Druckluft

cartridge filter unit

G&G Patro JET 2-1-2-18



Bestellung Nr. / order number	G&G Patro JET 2-1-2-18
Filterfläche / filter area	72 m²
Luftdurchfluss / air flow	min. 4350 m³/h, max 5200 m³/h
Art des Filtermediums / type of filter media	Filterpatronen / cartridge filter
Elementbereich / single element area	18 m²
Art der Regeneration / type of regeneration	JET system
Druckluftbereich / compressed air consumption	12 Nm³ (6 bar) beim Intervall 15 s.
Anzahl Filterpatronen / number of filter cartridges	4 st / 4 pcs.
Material der Filterpatronen / filter cartridge material	TI206 nano flammhemmende Faser
Temperaturbeständigkeit / temperature resistance	150 °C
Abfallbehälter / waste bin	53 Liter / 53 liters
Ausführung für EX / design for EX	für explosiven Staub auf Anfrage / ATEX on demand
Verbindungsflansch / inlet flange	720 x 295 (mm)
Ausgangsflansch / output flange	810 x 420 (mm)
Länge - Breite - Höhe / length - width - height	2336 / 1104 / 2247 (mm)
Filtergewicht / filter weight	450 kg
Luftstrom bei Filtergeschwindigkeit / air flow at filtration rate	4350 m³/h bei 1,0 m/min
Lüfter nicht enthalten / the fan is not included	5200 m³/h bei 1,2 m/min

Beschreibung des Patronenfilters

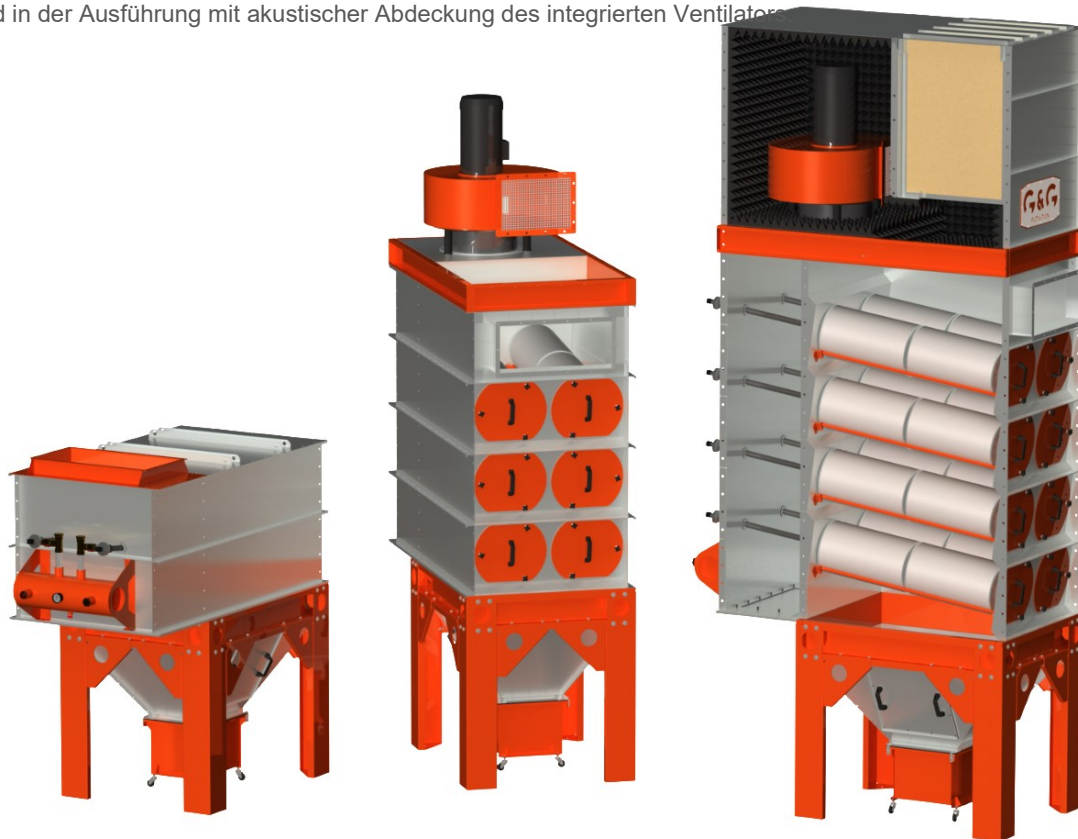
Bei diesem Filter handelt es sich um eine trockene Patronenfilteranlage für Staubpartikel, die mit einer automatischen Regeneration des Filtermediums mittels Druckluft ausgestattet ist. Die Regeneration des Filtermediums erfolgt zyklisch in festgelegten Zeitintervallen mit der Möglichkeit der Steuerung entsprechend dem aktuellen Druckverlust. Die Saugleistung wird vom verwendeten Ventilator je nach Materialtyp und erforderlicher Belastung der Filterfläche bestimmt. Die Belastung der Filterfläche ist bei Filtern vom Typ G&G Patro JET auf mindestens $1,0 \text{ m}^3/\text{m}^2/\text{min}$. eingestellt. Der Ventilator ist nicht Teil der Filteranlage. Wir fertigen Filteranlagen in der Ausführung zur Errichtung im Außenbereich, ohne dass ein Witterungsschutz erforderlich wäre. Die Filteranlage erreicht mit 99,9% eine vollständige Filterleistung, so dass die gefilterte Luft in die Produktionshalle zurückgeführt werden kann. Das Verhältnis der Luftrückführung in den Hallenraum zur Luftweiterleitung ins Freie wird vom Konstrukteur der Technologie entsprechend den Eigenschaften des Absaugmaterials und den Luftbedingungen in der Produktionshalle festgesetzt.

Verwendung des Patronenfilters

Diese Filteranlage ist für die Trennung von Staub aus der abgesaugten Luft ausgelegt. Das Filtersystem besteht stets aus einer bestimmten Filtereinheit und einem geeigneten Absaugventilator. Der Patronenfilter G&G Patro JET ist für die Luftfilterung bei Arbeitsvorgängen hauptsächlich in der Automobilindustrie, wie etwa Schweißen, Schleifen, Lackieren usw., bestimmt. Die Patronenfiltereinheit G&G Patro JET ist als Filtereinheit für zentrale Staubabsaugungssysteme geeignet. In Schweißbetrieben muss vor der Filtereinheit ein Sorptionsmitteldosiersystem installiert werden, um die Klebrigkeit von fettigem Schweißrauch zu verringern. Die Filteranlage ist mit Filterpatronen aus dem Material T1206 ausgestattet, die eine Schicht aus flammhemmender Nanofaser enthalten. Die Filteranlage kann zur Absaugung von explosivem Staub eingesetzt werden. In diesem Fall ist die Filteranlage mit einer Entlastungsmembran ausgestattet, die die Druckwelle zur Außenumgebung ableitet, oder mit einem Gerät zum flammenlosen Ablassen der Druckwelle in den Innenraum der Halle. Die Filteranlage hat auch für hohe Filterkapazitäten kompakte Abmessungen.

Varianten von Filtereinheiten

Patronenfiltereinheiten können in der Ausführung ohne Ventilator separat bestellt werden, ferner auch in der Ausführung mit integriertem Ventilator und in der Ausführung mit akustischer Abdeckung des integrierten Ventilators.



Der eigentliche Filter

Filter mit integriertem Ventilator

*Filter mit integriertem Ventilator und
akustischer Abdeckung*

Betriebsbedingungen für den Filter G&G - Patro JET

Die Filteranlage ist für die Luftfilterung mit einer Temperatur von $-30 \text{ }^{\circ}\text{C}$ bis $+80 \text{ }^{\circ}\text{C}$ bestimmt. Der Filter ist grundsätzlich nicht für explosiven Staub ausgelegt, kann aber mit entsprechendem Zubehör dafür erweitert werden. Die Lebensdauer der Filterpatronen liegt im Bereich von 2000 bis 5000 Betriebsstunden. Das Auswechseln des Filtermediums erfordert von einem erfahrenen Servicetechniker max. 1 Stunde Arbeitszeit.